

[58995] Zur Aushilfe auf ca. 6 Wochen wird sogleich ein jüngerer Gehilfe gesucht, der in allen Sortimentsarbeiten, speziell aber in Remittenden- und Abschlußarbeiten durchaus erfahren sein muß. Offerten sub H. 25. m. Zeugnissen an Herrn F. Volkmann in Leipzig.

[58996] Ein brauchbarer junger Mann, dem es zum Zweck seiner weiteren Ausbildung um instruktive Stellung zu thun ist, findet solche unter angenehmen Verhältnissen als Volontär in einer Münchener Handlung. Zunächst Wohnungsentwöhnung, später entsprechendes Salär. Offerten unter G. A. # 1. postlagernd Bahnhof München erbeten.

[58997] Zum möglichst sofortigen Antritt suche ich für Süddeutschland einen im Antiquariat erfahrenen jungen Mann, der die Interessen des Geschäftes voll und ganz wahr und streng verschwiegen ist.
Ernst Heitmann in Leipzig.

[58998] Für mein Sortiment u. Antiquariat suche ich einen Lehrling oder Volontär.
L. M. Glogau Sohn in Hamburg.

Gesuchte Stellen.

[58999] Für einen jungen Mann von 22 J., militärfrei, im Besitze guter Zeugnisse, wird Stellung in einem lebhaften Sortiment oder Verlag einer größeren Stadt (womögl. Berlin) gesucht. Derselbe würde auch bereit sein, kleine geschäftliche Reisen zu machen, was er bereits mit Erfolg gethan hat. Gef. Anfragen erbeten unter M. O. 367. an Herrn R. F. Koehler in Leipzig.

[59000] Für einen intelligenten, fleißigen, akkurat arbeitenden, mit Illustrationswesen, Druckereibetrieb, Korrespondenz u. Verlagsarbeiten wohlvertrauten Herrn von anständiger Gefinnung, angenehmem Außern und guten Manieren suche ich einen möglichst dauernden Posten.

Zu weiterer Auskunft bin ich bereit.

Berlin SW., Charlottenstr. 11.

Hans Ratge,

in der Bazar-Actien-Gesellschaft.

[59001] Vertrauensposten. — Ein militärfreier, 27 Jahre alter tüchtiger Gehilfe (Süddeutscher) mit flotter, hübscher Handschrift, 13 Jahre im Buchhandel thätig, sucht dauernde Stellung am liebsten in Süddeutschland. Suchendem stehen vorzügliche Zeugnisse und persönliche Empfehlungen zur Seite.

Event. kann auch Kaution gestellt werden. Gef. Offerten unter A. Nr. 17. durch Herrn F. Volkmann in Leipzig erbeten.

[59002] Ein verheirateter Buchhändler, 28 J. alt, militärfrei, der durch Verhältnisse genötigt ist, augenblicklich in anderem Fache zu arbeiten, sucht per 1. Januar Stellung in einer Sortiments- od. Verlagbuchhandlg. Leipzigs. Gef. Anerbietgn. u. # 39885. an die Exped. d. Bl.

[59003] Ein j. militärf. Gehilfe m. Gymn.-Bildg., musikalisch, mit Sprachkenntn versehen, in allen Fächern des Buchh. erfahren u. auch im Musikalienh. bewandert, selbständ., energischer Arbeiter, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. Jan. Stellung. Gef. Off. sub H. E. # 40692. durch die Exped. d. Bl.

[59004] Ein jüngerer, gutempfohlener Gehilfe, militärf., mit Gymnasialbildg. u. hübscher Handschrift, 23 J. alt, evang., sucht unter äusserst beschr. Ansprüchen eine möglichst dauernde Stelle im Verlag oder Kommissionsgeschäft. Gef. Off. unter J. K. 40802. an die Exped. d. Bl. erb.

[59005] Für meinen Sohn suche ich eine zweite Gehilfenstelle für 1. Januar. Er hat das Gymnasium absolviert und jetzt seinen Einjährigendienst beendet und ist von seinem jetzigen Prinzipal warm empfohlen.

Zu weiteren Mittheilungen gern bereit.
Zweibrücken, den 10. November 1887.

Fr. Lehmann.

[59006] Ein junger Mann aus gutem Hause, welcher in meinem Geschäft praktizierte u. sich derzeit in demselben noch als Gehilfe befindet, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle im In- oder Auslande. Ich kann denselben aufs wärmste empfehlen.

Wien.

J. A. Raffanich.

[59007] Ein junger Mann, seit 10 Jahren im Verlag und Sortiment thätig, sucht zu Neujahr eine selbständige Stellung. Gef. Anerbieten unter A. P. 14. wird Herr E. Bredt in Leipzig gütigst befördern, welcher auch Auskunft erteilt.

Belegte Stellen.

[59008] (Verspätet.) Die unter U. B. 51. ausgeschriebene Stelle ist besetzt.

[59009] Da es mir nicht möglich ist, die zahlreichen Bewerbungen um die von mir ausgeschriebene Prokuristenstelle einzeln zu beantworten, teile ich mit bestem Danke für die mir zugegangenen Offerten mit, daß die Stelle besetzt ist.

Berlin, 13. November 1887.

Paul Poreh.

Bermischte Anzeigen.

C. F. Winter'sche Verlagshdlg.
in Leipzig.

[59010]

Soeben erschien:

Verzeichniss
einer Auswahl
vorzüglicher pädagogischer und
Unterrichtswerke. 4^o.

Verzeichniss
einer Auswahl
empfehlenswerther und schön ausgestatteter Werke unseres Verlages.
4^o.

Empfehlenswerthe Werke
aus unserem Verlage. gr. 8^o.
(Weihnachten 1887.)

Letzteres Verzeichniss enthält vorzugsweise die zu Festgeschenken geeigneten Werke.

Wir liefern diese Verzeichnisse den verehrl. Sortimentshandlungen bis zu je 100 Exemplaren gratis und bitten, zum Zwecke einer erfolgreichen Verteilung, gef. recht bald verlangen zu wollen.

als
hervorragend wirksames Organ
für alle
Buch-, Kunst- und Musikalienanzeigen

erweist sich laut untenstehenden Attestes
und der daran schließenden Darlegung

[59011]

die
„Tägliche Rundschau“.

Auf Grund der Geschäftsbücher sowohl der Verlagshandlung, wie der der Druckerei der „Täglichen Rundschau“ bescheinige ich hierdurch, daß die im Verlage von B. Brigl erscheinende und von Friedrich Bodenstedt herausgegebene

„Tägliche Rundschau“

seit Neujahr dieses Jahres in einer Auflage von mindestens 20 000 Exemplaren und im letzten Monat in je

20 700 Exemplaren

gedruckt ist.

Berlin, den 19. März 1887.

Julius Dittmar,

(L.S.)

Königl. Rechtsanwalt und Notar
im Bezirk des Königl. Kammergerichts
zu Berlin.

Zur weiteren Informirung der Herren Interessenten haben wir nun eine Sammlung und Sichtung der nur in letzterer Zeit bei der Redaction eingelaufenen Zuschriften der Abonnenten der „Täglichen Rundschau“ veranstaltet und nach sorgfältiger Durchzählung dieser Zuschriften den Procentfuß festgestellt, welcher auf die einzelnen Gesellschaftskreise entfällt. Da immerhin 1800 solcher Zuschriften vorliegen, so läßt sich wohl annehmen, daß dieser Procentfuß auch ziemlich annähernd für die ganze Auflage zutrifft.

Das Ergebnis war, daß die Abonnenten sich vertheilen mit:	
29%	auf den hohen Adel, Offiziersstand und auf Rittergutsbesitzer, also 6003 Abonn.
12%	auf Juristen und Beamte, also 2484 „
8%	auf Gelehrte, Künstler, Architekten und Ingenieure, also 1656 „
26%	auf Kapitalisten, Rentiers, Kaufleute und Industrielle, also 5382 „
18 1/2%	auf Geistliche, Professoren, Lehrer und Studenten, also 3830 „
6 1/2%	auf Aerzte und Apotheker, also 1345 „
In Summa 20700 Abonn.	

Die gedachten Zuschriften sind nach den vorgenannten Ständen geordnet, in Bänden geheftet und mit fortlaufenden Nummern versehen, so daß in kürzester Zeit die Richtigkeit der vorstehenden Angaben geprüft werden kann. Wir stellen deren Einsichtnahme sowie die der Urchrift obigen Attestes den Herren Interessenten selbst oder einem zu diesem Zweck Beauftragten ergebenst anheim.

Die Expedition der
„Täglichen Rundschau“
in Berlin S.W., Zimmerstr. 7. 1.